

Datum 26.01.2015	Aktenzeichen: Eigenbetrieb	Verfasser: Göttsch
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/846/2015		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Werkausschuss "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle"	11.02.2015	öffentlich
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	18.02.2015	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Entwurf des Wirtschaftsplanes 2015 für den Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Laboe

Sachverhalt: Die am 10.12.2014 von der Werkleitung vorgelegte Entwurfsfassung des Wirtschaftsplanes 2015 für den Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe fand mit 10:13 Stimmen nicht die Zustimmung der Gemeindevertretung.

Beigefügt wird der 2. Entwurf eines Wirtschaftsplanes 2015 für den Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Laboe zur Beratung und Beschlussfassung.

Es sind für den **Betriebsteil Meerwasserschwimmhalle** folgende Aufwandspositionen neu veranschlagt worden:

Kto.	Aufwandsposten	1.Entwurf Nov 2014	2.Entwurf Feb 2015
50470	Heizung/Wärme	135.000,00 €	125.000,00 €
50471	Strom	70.000,00 €	60.000,00 €
60200	Gehälter	262.000,00 €	252.000,00 €
66000	Werbekosten	8.000,00 €	6.000,00 €
		475.000,00 €	443.000,00 €
		Einsparungen	32.000,00 €

Für den **Betriebsteil Tourismus** wurden folgende Positionen im 2. Entwurf neu veranschlagt [vgl. hierzu auch Anlage Erläuterung zum Vermögensplan 2015 für den Betriebszweig Tourismus]:

Kto.	Position Erträge	1. Entwurf	2. Entwurf	Differenz
42140	Erlöse 19% Mieten und Pachten	37.000,00 €	39.000,00 €	2.000,00 €
	Position Aufwendungen			
62200	Abschreibungen auf Sachanlagen	73.000,00 €	74.000,00 €	1.000,00 €
73200	Zinsaufwendungen für langfristige Verbindlichkeiten	24.500,00 €	25.000,00 €	500,00 €
	Jahresverlust	W-Plan 1. Entwurf	W-Plan 2. Entwurf	
		124.000,00 €	123.500,00 €	500,00 €

Es betragen demnach im Erfolgsplan die Erträge 1.860.300,00 EUR und die Aufwendungen 2.503.100,00 EUR, sodass sich ein kalkulierter Jahresverlust von 642.800,00 EUR ergibt. Diese Verlusthöhe liegt damit über dem Niveau des im Jahr 2013 entstandenen, testierten Jahresverlustes. Das für 2015 veranschlagte Unternehmensergebnis für die vier Betriebsteile des *Gemeindebetriebs Ostseebad Laboe* überschreitet dabei um 21.000,00 EUR den Vergleichswert des Jahres 2013.

Im Vermögensplan ist eine Position Grunderwerb im Betriebsteil Tourismus neu veranschlagt worden. Die Freigabe hierzu soll durch gesonderten Beschluss erfolgen, um eine eventuelle Verpflichtungen eingehen zu können. Der Vermögensplan sieht Ein- und Auszahlungen in Höhe von je 1.331.700,00 EUR vor. Zur anteiligen Finanzierung der für 2015 veranschlagten Investitionsmaßnahmen bedarf es einer Kreditaufnahme in Höhe von 446.200,00 EUR. Die Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO weist im Übrigen den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen mit 89.000,00 EUR aus. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde mit 1.000.000,00 EUR vorgesehen; die Gesamtzahl der Stellen (vgl. § 2 Nr. 4 der Zusammenstellung) wird entsprechend der Stellenübersicht einzusetzen sein; der Entwurf der Stellenübersicht sieht 22,76 Stellen vor.

Zinsen und Abschreibungen:

Für die Verzinsung der laufenden Darlehen müssen im Jahr 2015 149.900,00 EUR bereitgestellt werden. Die Abschreibungen steigen um 19.600,00 EUR auf 366.800,00 EUR. Hier machen sich die Investitionen für die Hafenumfeldgestaltung bemerkbar.

Die Finanzierung des Vermögensplanes erfolgt mit 366.800,00 EUR aus Abschreibungserlösen, mit 486.000,00 EUR aus erwarteter Förderung der Hafenumfeldgestaltung und ergänzend – in einem Umfang von 446.200,00 EUR durch eine Kreditaufnahme, weiter in einem Umfang von 6.000,00 EUR, durch die Auflösung einer Rücklage beim Betriebsteil Bauhof sowie in einem Betrag von 26.700,00 EUR, der von der Schwimmhalle aus erwirtschafteten Abschreibungen zur Tilgung eines inneres Darlehens (gewährt für die Sauna-Bürgschaft) eingezahlt wird. Dem gegenüber stehen auch Darlehenstilgungen in einer Größenordnung von 233.800,00 EUR.

Die Veränderungen zwischen dem 1. Entwurf vom 26.11.2014 und dem aktuellen, zur Beschlussfassung vorliegenden 2. Entwurf:

1	Es betragen	1. Entwurf	2. Entwurf
1.1.	im Erfolgsplan		
	die Erträge	1.858.300	1.860.300
	die Aufwendungen	2.533.600	2.503.100
	der Jahresverlust	-675.300	-642.800
1.2.	im Vermögensplan		
	die Einzahlungen	1.080.700	1.331.700
	die Auszahlungen	1.080.700	1.331.700
2	Es werden festgesetzt		
2.1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	196.200	446.200
2.2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	89.000	89.000
2.3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	1.000.000	1.000.000
2.4.	die Gesamtzahl der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Stellen auf	22,76 Stellen	22,76 Stellen

Beschlussvorschlag: Der Werkausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe mit den Anlagen gemäß Entwurf festzustellen.

1.	Es betragen	
1.1.	im Erfolgsplan	
	die Erträge	1.860.300
	die Aufwendungen	2.503.100
	der Jahresverlust	642.800
1.2.	im Vermögensplan	
	die Einzahlungen	1.331.700
	die Auszahlungen	1.331.700
2.	Es werden festgesetzt	
2.1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	446.200
2.2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	89.000
2.3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	1.000.000
2.4.	die Gesamtzahl der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Stellen auf	22,76 Stellen

Anlagenverzeichnis: Entwurf des Wirtschaftsplanes 2015 für den Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Laboe.
Anlage Erläuterung zum Vermögensplan 2015 für den Betriebszweig Tourismus

Riecken
Bürgermeister

Gesehen:

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Göttsch
LAB